

LATEIN – Warum nicht?

Am Gymnasium Langenthal besteht die Möglichkeit, Latein als „dritte Sprache“ zu belegen, oder aber, nebst Englisch oder Italienisch, sogar als sogenannte „zweite dritte Sprache“.

Inhaltlich handelt es sich dabei um einen Latinumskurs. Konkret heisst das: Du erwirbst mit einer erfolgreich abgeschlossenen Lateinmatura einen national und international gültigen Nachweis, der an Universitäten für gewisse Studiengänge – insbesondere in den Geisteswissenschaften und der Theologie – nach wie vor erforderlich ist.

Hauptsächlich wird während des gymnasialen Lateinunterrichts ein Basisvokabular aufgebaut, welches sich in den modernen europäischen Sprachen in leicht anderer Form wiederfindet, und dies nicht nur – wie häufig angenommen – in den sogenannten romanischen Sprachen (Französisch, Italienisch, Spanisch ...), sondern oft auch im Englischen. Das durch und durch logisch aufgebaute Latein ermöglicht es Dir, ein grundlegendes Gespür für den Aufbau und die Funktionsweise von Sprache zu entwickeln. Damit wird Dir in Zukunft allgemein der Zugang zu anderen Sprachen erleichtert.

Ab der Tertia werden wir unterschiedliche Texte im Original besprechen, welche die Entwicklung der europäischen Kultur bis in die Neuzeit illustrieren. Die Themen werden gemeinsam bestimmt: etwa Liebeslieder, Medizin, juristische Paragraphen, politische Reden, Schilderungen von Schlachten, philosophische Texte, römische Religion, oder Julius Caesar.

Auch mündliche Kurzvorträge der Schülerinnen und Schüler gehören zum Programm, ebenso wie mindestens ein Ausflug auf den Spuren der Römer. Zu den wichtigsten Zielen des Lateinunterrichts gehört denn auch nicht nur die nachhaltige Erweiterung von Sprachkompetenzen, sondern besonders auch die Freude am Entdecken, eigenständigen Hinterfragen und Argumentieren.

Das Motto lautet: Wissen um des Wissens willen, mit mannigfachem Nutzen, und das ganz gemütlich!